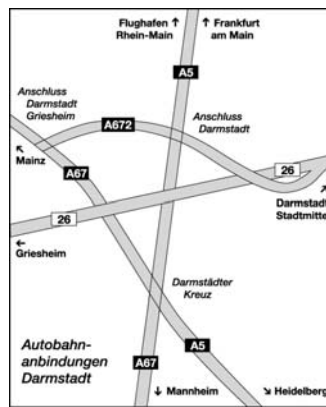


Die Bundesrepublik Deutschland hat sich 2009 mit der Ratifizierung der UN Behindertenrechtskonvention verpflichtet, strukturelle Voraussetzungen für eine inklusive, d.h. nicht ausgrenzende Gesellschaft zu schaffen. In Anbetracht der realen Situation, dass wir vom Zustand einer inklusiven Gesellschaft weit entfernt sind, sollen mit dieser politischen Konferenz die herrschenden gesellschaftlichen und sozialen Spaltungsprozesse zum Gegenstand gemacht werden. Die konkrete Gestaltung inklusiver Verhältnisse muss vor dem Hintergrund einer umfassenden Auseinandersetzung mit eben diesen Spaltungsverhältnissen erfolgen, will sie nicht eine idealistische Forderung bleiben, die den Blick auf die realen gesellschaftlichen Aussonderungsprozesse verdeckt.

Die 'politische Konferenz': *Inklusion im Widerspruch zur gespaltenen Gesellschaft - Gemeinsinn heute entwickeln!* fokussiert genau diese Zusammenhänge. Inklusion ist NICHT voraussetzungslos zu erreichen! Es gilt auf dieser Konferenz zum einen die Strukturen, Prozesse und Orte in unserer Gesellschaft zu finden und sichtbar zu machen, die separierend wirken bzw. Inklusion unmöglich machen. Zum anderen gilt es Möglichkeiten zu finden und aufzuzeigen, diese Zusammenhänge zu entlarven und alternative Verhältnisse zu entwickeln.

Der Wechsel zwischen aufklärerischen Beiträgen einerseits, thematischen Foren andererseits sowie Postersessions aus diesen Foren heraus, soll der Konferenz ein solches Ergebnis ermöglichen.



Anfahrt mit Bahn und öffentlichem Nahverkehr

Die EH liegt unmittelbar hinter dem Hauptbahnhof Darmstadt und ist zu Fuß in wenigen Minuten erreichbar:

- Sie verlassen den Bahnsteig und durchqueren
 - oben angekommen - die Bahngalerie nach rechts bis zum Ende.
- Wenn Sie mit der Rolltreppe nach unten fahren, benutzen Sie den Ausgang rechts und gehen dann nach links. Bis zur EH sind es nur noch wenige Meter.

Anfahrt mit dem PKW

- BAB - Ausfahrt Darmstadt Richtung Stadtmitte
- Von der Autobahn kommend gleich nach der Stadtgrenze nach rechts Richtung "Industriegebiet Nord"
- Nach der Brückenrampe geradeaus durch den Westwald und der abknickenden Vorfahrt folgen
- An der Ampel geradeaus Richtung "Stadtmitte, Hbf"
- An Sportplatz und Kaserne vorbei, vor der Eisenbahnbrücke rechts (Zweifalltorweg 12)

unterstützt von:



Politische Konferenz

Inklusion im Widerspruch zur gespaltenen Gesellschaft – Gemeinsinn heute entwickeln !

28. und 29. Oktober 2011

EH Darmstadt

(Zweifalltorweg 12, Darmstadt)



**Freitag 28.10.11 – Handeln in Widersprüchen –
Identifizierung und Reflexion von Spaltungsprozessen**

14:00 Eröffnung des Tagungsbüros

15:00 Begrüßung Prof. Dr. Alexa Köhler- Offierski

Einführung und Moderation: Prof. Dr. Anne-Dore Stein

**15:30 Wilhelm Heitmeyer: *Gesellschaftliche Spaltungsprozesse -
Entwicklungen, subjektive Verarbeitung, gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit***

16:30 Arbeitsforen zu Spaltungsprozessen in den Dimensionen

- Lebensspanne - Kultur - Lebenslagen
- Gesellschaftsfelder - Lebensformen

18:30 Poster-Session mit den Ergebnissen der Foren

**19:00 Joachim Barloschky: *Solidarität - Vernetzung - Aktion
Bericht aus einem ,internationalen Dorf'***

**Samstag 29.10.11 – Handeln in Widersprüchen –
Gemeinsinn heute entwickeln!**

9:00 Gordon Porter: *Policy making – a Canadian perspective*

10:30 Arbeitsforen zu möglichen Handlungsoptionen in den Dimensionen

- Lebensspanne - Kultur - Lebenslagen
- Gesellschaftsfelder - Lebensformen

13:30 Poster-Session mit den Ergebnissen der Foren
und Kommentierung durch Gordon Porter

15:00 Oskar Negt: *Inklusion als Gesellschaftsprozess gestalten*

Konzept

Der diesjährige Kongress von 'Politik gegen Aussonderung' und der Ev. Hochschule Darmstadt ist als eine 'Politische Konferenz' geplant.

Damit ist gemeint, dass am Freitag von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern unter Bezug auf die Hauptvorträge die in verschiedenen Dimensionen der Gesellschaft statt findenden Spaltungsprozesse herausgearbeitet werden. Am Samstag sollen wiederum in Foren Handlungsoptionen gegen diese Prozesse entwickelt werden, die dann in Postersessions allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zur Verfügung gestellt werden.

Anmeldung über:

www.politik-gegen-aussonderung.net
kongress@politik-gegen-aussonderung.net
oder per Post:
EH Darmstadt, Prof. Dr. Anne-Dore Stein
Zweifalltorweg 12, 64293 Darmstadt

Tagungsgebühr

Nichtmitgl. 95 € / Mitgl. 75 € / ermäßigt 35 €

In dieser Tagungsgebühr sind enthalten:

- an beiden Tagen Kaffee und Gebäck
- Abendessen am Freitag
- Mittagessen am Samstag

In den umliegenden Hotels wurde ein Kontingent barrierefreier Übernachtungsmöglichkeiten reserviert

Während der Konferenz ist die Organisation jeder Zeit erreichbar über: Tel.: +491636139892

Konto: Peter Rödler - Politik gegen Aussonderung
Nr.: 200 402 170 - Betreff: Kongress
Frankfurter Sparkasse, BLZ 500 502 01
<http://www.politik-gegen-aussonderung.net/>